



Schulkreis Breitenrain – Lorraine

**Kreiselternrat**  
Jan Holler  
Viktoriastrasse 87  
3013 Bern

Tel.: +41 31 508 5805  
E-Mail: hol@inetcom.ch



Schulen  
Stadt Bern

## Kreiselternrat Breitenrain-Lorraine

Bern, 24. Januar 2016 kl

### Protokoll

Der Sitzung vom **30. November 2015**, 19.15Uhr, Schulhaus Spitalacker, 3. Stock, SL

### Anwesend

Vorsitz  
Mitglieder Kreiselternrat

Jan Holler (Spitalacker/Breitenrain)  
Caroline Sahli (Spitalacker/Breitenrain)  
Yen Tu Leonardo (Wylergut)  
Katrín Langenegger (Wankdorf)  
Olivia Anken (Lorraine/Steckgut)

Vertretung Schulleitung

Pia Käser (Gesamtschulleitung)  
Rita Holzer (Spitalacker/Breitenrain)

Vertretung Schulkommission  
Protokoll

nicht anwesend  
Katrín Langenegger

Entschuldigt: Res Staudemann (Breitfeld)

### Traktandum 1: Begrüssung

Jan Holler (Vorsitz) begrüsst die Anwesenden.

### Traktandum 2: Protokoll der Sitzung vom 11. Mai 2015

Das Protokoll wird ohne Ergänzungen genehmigt und verdankt.

### Traktandum 3: : Informationen aus den Schulstandorten

ER Wankdorf/Markus und ER Breitfeld:

Es werden 2 Anlässe Typisch Jungs (Di. 01.03.2016) und Neue Medien (Do. 17.03.2016) für Eltern angeboten. Beide Anlässe finden in der Aula Schulhaus Breitfeld statt. Die Teilnahme auch von Eltern von anderen Schulstandorten ist erwünscht.

ER Lorraine/Steckgut:

Das Schulhaus Lorraine wird saniert. Die Kinder müssen während dieser Zeit in das Schulhaus Enge zur Schule. Es sind verschiedene Abklärungen betreffend des Schulweges im Gange (Busverkehr, Sicherheit des Schulweges für die jüngeren Schüler etc.)

ER Wylergut:

2 Elternräte der Lorraine haben ein Projekt betreffend Aufklärung der Schulkinder aufgebaut

<http://mfm-projekt.ch/index.html>. ER Wylergut nimmt am Projekt mfm teil.

Die AG Literatur Oberstufe führt im Frühling einen Workshop „Spokenwords“ für die Schüler durch.

Am 22./23.12. findet in der Johanneskirche ein Weihnachtskonzert statt.

Grossbaustelle Wylerfeld: man ist an Verhandlungen mit der Stadt betreffend des Schulweges (Sperrung der Scheibenbrücke).

#### ER Spitalacker/Breitenrain:

Es wurden neue Arbeitsgruppen gegründet und es haben sich viele Elternräte dafür interessiert und sich bei den entsprechenden AGs eingetragen.

Flüchtlinge: Auf der ER-Homepage sind Informationen zur Unterstützung der Flüchtlinge publiziert. Es besteht ein grosses Interesse, die Flüchtlinge in irgendeiner Form zu unterstützen, sei es mit Kleiderspenden oder einem Mittagstisch im Restaurant Vetter Herzog etc. Der Leiter (Herr Trachsel) des Durchgangszentrums ist für die Koordination der Unterstützung zuständig. Es findet eine Sitzung am 01.12.2015 mit verschiedenen Organen (SL Spitalacker, Leitung Wylerhaus etc.) des Quartiers statt. Rita Holzer meldet sich bei Bedarf beim ER Spitalacker. Pia Käser informiert zur AG Soziokultur: Es werden Personen gesucht, die den Flüchtlingen kostenlos erste Wörter der deutschen Sprache beibringen möchten. Es haben sich 120 Personen gemeldet. Nun geht es darum, diesen Unterricht zu organisieren und die passenden Personen einsetzen zu können.

Den Kindern im Alter von der 1. - 9. Klasse wird ein Deutsch Intensivkurs angeboten. Die Kindergartenkinder werden in den Kindergärten platziert. Rita Holzer informiert, dass 15 Kindergartenkinder auf die Kindergärten verteilt wurden.

Information von Jan Holler: Die Mitgliedschaft „Schule&Eltern“ wird sistiert (CHF 50.00 / ER), bis sich die Bereitschaft, die Meinungen der Mitglieder besser aufzunehmen, erkennbar verbessert.

#### **Traktandum 4: Informationen aus der Volksschulkonferenz**

Michaela Korell ist neue Vorsitzende. Es wurden folgende Themen diskutiert:

- 1.) Unterrichtsbeginn Kindergarten um 9:00 Uhr anstelle 08:20 Uhr
- 2.) Führungsinstrumente der Schulkommissionen sollen vereinheitlicht werden. Es sind viele Aufgaben, jedoch wenige Instrumente vorhanden. Das Definieren von Prozessen und anderen Instrumenten (bspw. Vorlagen) könnte eine Erleichterung für alle Beteiligten zur Folge haben.
- 3.) Reduktion der Frühstunden: Die SK hat grundsätzlich positiv darauf reagiert. Es werden 2 Modelle favorisiert. Bei einem Modell mit Unterrichtsbeginn um 08:00 Uhr hätte dies lediglich eine Verlängerung der Unterrichts am Nachmittag von 15 Minuten zur Folge. Die Mehrheit der Mitglieder der VSK lässt jedoch erkennen, dass sie die Reduktion der Frühstunden in der Stadt Bern nicht flächendeckend vorschreiben wollen. Ein einheitlicher Schulbeginn um 08:00 Uhr wie von den ER-Vertretern in der VSK angestrebt, wird wohl abgelehnt. Jan Holler wird sich mit Franziska Teuscher über das weitere Vorgehen austauschen.

Eine Aussage aus der Veranstaltung zum Lehrplan 21 (s.u.) von Regierungsrat Bernhard Pulver: Heute beträgt der Aufwand für Hausaufgaben durchschnittlich 4 Stunden. Im LP21 wird der Aufwand für Hausaufgaben kleiner, da es mehr obligatorische (und weniger fakultative) Lektionen geben wird.

#### **Traktandum 5: Informationen der Schulleitungen**

Pia Käser ist an der Planung für das kommende Schuljahr 2016/17, damit alle Kinder in eine Klasse eingeteilt werden können. Zudem ist sie mit der Einarbeitung der neuen Schulleiterin Regula Weil gut unterwegs.

Es sind diverse Klärungen im Gange zum Thema Schulweg – Verantwortung, Mobbing- Auslachen: Diese Themen werden mit den entsprechenden Lehrpersonen und deren Klassen thematisiert.

Sie lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Elternrat und begrüsst das Angebot „Veranstaltungen für die Eltern“.

Der fakultative Unterricht wird pro Schulstandort separat angeboten, da die Lehrpersonen die Angebote unterrichten.

Rita Holzer informiert, dass es am Standort Sp/Br einen enormen Zuwachs von Kindern gegeben hat. Sie hat an der Stadtteil Konferenz mit Franziska Teuscher teilgenommen.

Der KG an der Wylerstrasse wird total saniert. Es wird im Dachgeschoss nicht wie geplant eine Wohnung geben, sondern der Platz wird für mehr Schulraum genutzt werden.

Der Erweiterungsbau Schulhaus Spitalacker wurde sistiert, da zum heutigen Zeitpunkt viel mehr Personen darin untergebracht werden müssen als man zum Zeitpunkt der Planung davon ausgegangen ist. Das Areal der Feuewehrkaserene wäre ideal für die Erweiterung des Schulhaus Spitalacker.

Gemäss Verkehrsinstruktor sind keine weiteren Fussgängerstreifen geplant, da bereits 2 vorhanden sind. Rita Holzer ist mit dem Tiefbauamt in Kontakt.

Die Suche nach IF-Lehrpersonen gestaltet sich nicht einfach. Die IF-Personen, welche zum Zeitpunkt ihrer Anstellung noch über keine spezifische Ausbildung verfügen, werden diese noch absolvieren.

## **Traktandum 6: Informationen der Schulkommission**

keine

## **Traktandum 7: Konsultation der neuen Bildungsstrategie der Stadt Bern**

Die Bildungsstrategie wird als „Strategie“ zu detailliert gestaltet empfunden. Sie enthält ein sehr breites Spektrum von Themen.

Die verschiedenen Schulstandorte haben individuell an der Konsultation teilgenommen.

## **Traktandum 8: Termine**

Montag, 15. Februar 2016 19:15h Breitfeld (Wechsel mit Lorraine)

Montag, 9. Mai 2016 19:15h Lorraine

## **Traktandum 9: Verschiedenes**

Der Text und die Grafik der Seite Elternrat in der Broschüre des Schulkreises wurde unter Rücksprache mit der SK erneuert. Die Seite Elternrat befindet sich nun im vorderen Teil der Broschüre.

An der Veranstaltung Verleihung des 20. Sozialpreis der Stadt Bern (03.12.2016) nehmen Hester Breitenmoser und Jan Holler teil.

Der Vortrag von Berhard Pulver über den Lehrplan 21 wird von verBe / S&E organisiert. Die ER-Vertreter in der VSK nahmen daran teil.

An der Sitzung der ER-Präsidiien Stadt Bern vom 01.12.2015 nehmen Jan Holler und Katrin Langenegger teil

Der Austragungsort der nächsten Sitzung wird abgetauscht. Sie findet im Schulhaus Breitfeld statt dem Schulhaus Lorraine statt.

## **Nächste Sitzung des Kreiselternrates**

Montag, 15. Februar 2016, 19:15 Uhr **Schulhaus Lorraine**

Für das Protokoll, Bern, den 24. Januar 2015



Katrin Langenegger

Der Präsident



Jan Holler